

spritzweise Käse, Schmelzkäse, Schlagahne und Joghurt. Da eine eigene Abmischung aufwendig ist und viel Know-how verlangt, großen Hersteller gerne auf Spezialisten wie MEITRON zurück.

Know-how für winzigste Friesen ...

Die Experten von MEITRON mischen exakt nach vorgegebenen Rezepturen die feinsten Frischkäsehersteller. Und alles bei gleichbleibender Qualität - schließlich erwarten die Friesen von ihrem, ihrem bekanntesten Produkt auch einen ihm bekannten Geschmack. Beim Milchvorgang kommen auch kleinst Mengen zum Einsatz: eine Vitamine- und Aromastoffe. Hier ist großes Know-how über Vater des guten Geschmacks: Oft müssen Mikro-Chargen von wenigen Gramm absolut homogen auf eine Mischung von mehreren Zentnern verteilt werden.

Per Schiff nach Australien und China

Ein globales Geschäft: MEITRON kauft die einzelnen Bestandteile seiner Trockenmischungen weltweit ein - und liefert wiederum wiederum an über 1000 in aller Welt. Die Produkte sind Komplexen, eher per Schiff bis nach Australien und China. Abgibt in Spezialcontainern können ihnen Luftfeuchtigkeit und Sauerstoff kein Geschmacksgaranti stören.

Der Gründer mischt mit Erfolg mit

Thomas Meierhans ist ein Beispiel für einen höchst erfolgreichen Unternehmensgründer. Obwohl, weil die ersten Jahre für ihn wirklich nicht leicht waren. Sein ehemaliger Arbeitgeber, eine Möbelfirma im Nordhain, wurde nach einer Fusion geschlüsselt und sowohl Meierhans' Mitarbeiter 12 Jahre Lernerfahrung konnten korrigiert, fand die Situation für längere Zeit keine neue Stelle. Da entwickelte der Arbeitslose seine unternehmerischen Ambitionen: 1994 gründete Meierhans in Tübingen die eigene kleine Firma. Mit Erfolg: Schnell wurden die Kabinettbetten zu einig. Das junge Unternehmen musste im Kleinfeld eine Produktionshalle an. Wieder wurde es bald zu eng. Das entschloss sich Meierhans zum Aufbau einer neuen Produktion auf Firmenparkplatz. Seine Wahl fiel auf Kempen: Im Juli 1999 wurde das neue MEITRON-Werk den Grundstein auf.

Kempen konnte punkten

Was waren die ausschlaggebenden Gründe für diese Standortwahl? Die günstigen Grundstückspreise und die zügigen Genehmigungsverfahren in Kempen. 25 Arbeitsplätze hat Meierhans bei Bedarf geschaffen. Und schon schmeidet der Unternehmer neue Zukunftspfade: Der asiatische Raum birgt viel Potential. Und ein weiteres Eigenprodukt ist in der Entwicklung. Man darf gespannt sein ...



Thomas Meierhans hat eine Röntgen-Karriere gemacht: Vom Arbeitlosen zum erfolgreichen Unternehmen. Zielstrebig schaffte der Gründer Wägen beladen aus dem 'Wing - und baute auf. Kleines anfängen eine eigene Gesellschaft auf: Die MEITRON Trockenmischungen GmbH gilt mittlerweile als hochqualifizierter Speziallieferant für die Lebensmittelindustrie. Bekannt wurde das Kempener Unternehmen mit dem leckeren Eigenprodukt "Milch & Müll Müll".

Ein Speziallieferant der Branche schickt auch Eigenprodukte in den Handel

Die neue Serien-Rubrik: Das Branchenportrait

Starke Unternehmen an einem starken Standort - die neue Serie der Branchenportraits in "view". Lesen Sie, wie Tradition und Innovation, wie Produktion, Handel und Dienstleistung das Wirtschaftsleben in der Region prägen. Der Kreis Viersen steht für Leistungsstärke und Vielfalt. "view" liefert den Beweis in der neuen Rubrik: wie Ihnen Branchen und Unternehmen vor. Das Schwerpunkt-Thema in der nächsten Ausgabe von "view": Elektrotechnik und Branchenforum.

Das Branchenportrait: Die Lebensmittelindustrie im Kreis Viersen



Die Raute birgt das süße Versprechen: Nappo kennt jeder. Nappo ist der Nougatriegel mit Kakao. Und ein echtes Traditionsprodukt. Denn schon seit dem Jahr 1925 produziert die Firma Nappo-Dr. Heile am Krefelder Stammweg den leckeren Riegel aus holländischem Nougat mit Schokoladenguss. Vor 20 Jahren hob das Unternehmen eine neue Erfolgs-Idee aus der Taufe: Müll-Riegel. Eine Tochterfirma produziert in Kempen jährlich satte 100 Millionen davon. Und die Zukunft sieht riegelechtig gut aus ...

Das süße Programm: Nappo, Eiskonfekt und Müll-Stangen

Ein Knabber-Erfolg mit 10 Riegeln

vorgänge, Verkäufte, niedrige Grundstückspreise, sicheres Investitionspotential - und damit Optionen für die Zukunft. Das fällt An Standort Kempen stimmt das Preis-Leistungs-Verhältnis.

Mit 10 Müll-Sorten im Rennen

Im Jahr 2000 nahm die neue Kempener Werk seinen Betrieb auf. Zuerst produziert die Hefeste-Schokoladenfabrik, ein Tochterunternehmen von Nappo-Dr. Heile, in der Thomasstadt Müll-Riegel auf höchstem Niveau. Aus den Trockenmischungen der benachbarten Firma Meitron entstehen unter Zugabe von Cremes, Sirup, Zucker, Aromen und Schokolade insgesamt 10 verschiedene Riegel-Sorten. Dazu deckt Hefeste ein breites Geschmackspektrum ab. Die Riegelproduktion verlangt zudem eine gleichbleibend hohe Qualität - moderne und leistungsstarke Anlagen garantieren diesen Anspruch.

100 Millionen Riegel pro Jahr!

Hefeste produziert jährlich insgesamt 4.000 Tonnen der leckeren Knabberriegel. Bei einem Gewicht von rund 25 Gramm pro Exemplar summiert sich das auf satte 100 Millionen Riegel!

Das Unternehmen fertigt in erster Linie für die Eigenmarken großer Lebensmittelketten. Ein Geschäft, das vorziehen einen Riegel vorstellt. Denn das Kempener Werk arbeitet in 3-Schicht-Betrieb und beschäftigt rund 100 Mitarbeiter. Ganz Europa ist der Absatzmarkt für die leckeren Müll-Riegel vom Nougat bis zum Schokolade. Und der Riegel-Welt Hefeste plant bereits eine zweite Produktionsanlage.

Die Nachwerkfinder

Traditionelles Produkt oder neue Erfinden - als Nahrungsmitteleinsteiger orientiert sich auch Nappo-Dr. Heile an den Wünschen und Geschmackswünschen der Verbraucher. Eine eigene Entwicklungsabteilung kreiert neue Nachreiner - und passt die Produktpalette den sich wandelnden Kundenwünschen an. Das geschieht in enger Abstimmung mit dem Handel. Denn das süße Angebot immer so-today ist. Dafür braucht man Zulieferer, die mitziehen. Wie Meitron, dessen Werk direkt in der Hefeste-Nachbarschaft liegt ...

Hergestellt nach einer eigenen Rezeptur von Thomas Meierhans, schmeckt "Milch & Müll Müll" genau als Schokoladenkuchen oder intensives Vanillebrot. Müll gewirkt die Kempener Unternehmen auch für andere Anbieter. Denn MEITRON vertreibt sich in einer Linie als Zerkleinerer und Dienstleister. Und seine Produkte sind auf den Markt gelangt. Die Lebensmittelindustrie braucht hochwertige Trockenmischungen für die Herstellung verschiedener Energieerzeugnisse, bei



Da half ein Blick in die Nachbarschaft: Die Firma Meitron, wichtiger Zulieferer für die Müll-Produktion, hatte bereits in Kempen einen regionalen Standort gefunden. Und schnell war auch Bernd Bieser, Geschäftsführer von Nappo-Dr. Heile, von dem Pluspunkt der Nachbarschaft überzeugt: nen-